

Heidenheim-  
Großkuchen

Heidenheim-  
Kleinkuchen

Heidenheim-  
Nietheim

Heidenheim-  
Rotensohl

*Wir blicken auf 2016 zurück!*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sicherlich denken viele – Jedes Jahr das gleiche Ritual. Weihnachten, Neues Jahr, gute Wünsche und doch wieder das Gleiche. Nein – sind wir dankbar, dieses immer wieder neu zu erleben. Schauen wir dankbar auf 2016 zurück. Wenn man gemeinsam arbeitet, kommen gute Ergebnisse zustande, so auch im zurückliegenden Jahr.

Zusammen mit der Stadt Heidenheim, an der Spitze Herr Oberbürgermeister Bernhard Ilg, dem Gemeinderat Heidenheim und dem Ortschaftsrat Großkuchen, war dieses möglich, dafür möchte ich mich bei allen ganz herzlichen bedanken.

Zum lebendigen Dorfgeschehen tragen Kirche, Vereine, Schule und Kindergarten bei. Dabei wird das Ehrenamt vorgelebt, denn ohne dieses Engagement wäre vieles in unserer Gesamtortschaft nicht möglich. Allen ein herzliches Dankeschön.

Gehen wir auch das Jahr 2017 mit Kraft und Hoffnung an, dann wird der Erfolg nicht ausbleiben.

Ich wünsche allen von Herzen ein gesundes und erfolgreiches Jahr und allen Kranken eine baldige Genesung.

Ihr

*J. Weber*

Josef Weber  
Ortsvorsteher



Bild: Entlang der Ebnater Straße



Bereits am Ortseingang wurden die vielen Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern eingeladen, sich eine von vier Aufführungen vom Theaterstück „Feurio... Aufruhr im Spritzenhaus“ anzusehen.

Erneut begeisterte dabei die **Theatergruppe Großkuchen** die vielen Gäste.



Nach dem Gottesdienst in der Kirche waren vor dem Gemeindehaus wieder einmal viele Königinnen und Könige versammelt. Danach waren die **Sternsinger** traditionsgemäß unterwegs und besuchten die Einwohnerinnen und Einwohner in der Gesamtortschaft Großkuchen, um dabei den Segenswunsch für 2016 an die Haustüren zu schreiben.

Bei der **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr** in Heidenheim wurden auch einige Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner aus der Gesamtortschaft Großkuchen geehrt und befördert.



**Närrische Besucherinnen** gab es in der Faschingszeit bei der Ortschaftsverwaltung Großkuchen und auch im Gemeindezentrum beim Frauenfrühstück.



Herr Pfarrer Dietmar Krieg  
beim Hexentanz.



Herr Ortsvorsteher Josef Weber  
wurde von den Hexen umzingelt.



Die Frauen vom Obst- und Gartenbauverein Großkuchen beim Schmücken des **Osterbrunnens**.



Am **Palmsonntag** zog nach der Palmweihe auf dem Rathausplatz die Prozession – angeführt vom Musikverein Großkuchen – am schön geschmückten Osterbrunnen vorbei zur Kirche, wo Pfarrer Dietmar Krieg anschließend mit den Anwesenden den Gottesdienst feiern konnte.



Österlich geschmückt war die Pfarrkirche St.-Peter-und-Paul in Großkuchen.



Erneut waren die Kinder mit ihren Lehrerinnen von der Grundschule Großkuchen bei einer **Putzete** wieder unterwegs, um den achtlos entsorgten Müll einzusammeln und somit für eine saubere Umwelt zu sorgen.

Allen Helferinnen und Helfern dafür nochmals ein herzliches Dankeschön.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von **Caring Community** erhielten von Oberbürgermeister Bernhard Ilg ihre Zertifikate.



Ein erfolgreicher Auftakt für den samstäglichen **Wochenmarkt** in Großkuchen.



Der Ortschaftsrat grillte die Würstchen.

Frau Raspel (rechts) von der Koordinierungsstelle „Ich für uns“ sowie Frau Frei und Frau Högerl waren beim ersten Wochenmarkt anwesend und konnten sich davon überzeugen, dass dieses Angebot von der Einwohnerschaft sehr gut angenommen wurde.





Die **Konfirmanten** (Bild oben) und die **Erstkommunionkinder**, deren festlicher Tag vor dem Rathaus begann, konnten dieses Jahr am selben Tag ihr Fest feiern.



Mit Unterstützung durch Herrn Ortsvorsteher Josef Weber war es für die Erstklässler der Grundschule Großkuchen wieder ein tolles Erlebnis, ihren eigenen „**Einschulungsbaum**“ zu pflanzen. Nach getaner Arbeit stellten sich die Beteiligten noch zum Gruppenfoto (Bild rechts) auf.



Nachdem der „Frühling“ bereits angekommen war, kehrte Ende April nochmals der „Winter“ zurück und so hatte der **Maibaum** seinen ersten Auftritt auch einmal **im Schnee**.





Eine gelungene **Maifeier** fand am Vorabend des 1. Mai witterungsbedingt in der Turn- und Festhalle Großkuchen statt. Mit Musik, Gesang und sportlichen Darbietungen feierten Jung und Alt gemeinsam!



Die schönen **Maibäume** (links: Großkuchen) (oben: Kleinkuchen) (rechts: Rotensohl) wurden auch in diesem Jahr von vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern hergerichtet, geschmückt und aufgebaut.







Feierliche Gottesdienste fanden am **1. Mai in Nietheim** (Bild links) sowie am Fest **Christi Himmelfahrt** (Bild rechts) an der Hirnhaukapelle statt.



Der **Obst- und Gartenbauverein** feierte sein **50-jähriges Jubiläum** mit einem Festabend in der Turn- und Festhalle.

Ortsvorsteher Josef Weber überbrachte bei der Gratulation auch Glückwünsche von Oberbürgermeister Bernhard Ilg.

Unter dem Motto „Warum der Eisenbrunnen schon immer wertvoll war ...“ fand eine fachkundige Führung mit vielen Erklärungen von Herrn Dr. Werner Kinzler beim **Eisenbrunnen** statt.



Zu einem gemeinsamen Gespräch, wo es unter anderem auch um einige Änderungen im Kindergarten ging, trafen sich die Mitglieder des **Kirchengemeinderats** und **Ortschaftsrats**.





Bei schönem Wetter konnte an **Fronleichnam** der Gottesdienst, der vom Musikverein mitgestaltet wurde, mit Herrn Pfarrer Gordon Asare und Herrn Diakon Andreas Häußler vor dem Gemeindezentrum gefeiert werden.

Von dort aus ging die Prozession zum ersten Altar in die Mettenleiterstraße (Bild oben) und anschließend weiter zum zweiten Altar (Bild unten), der sich an der Ecke Gartenstraße / Lange Straße befand.



Von dort aus führte die Prozession zum dritten Altar bei der Feuerwehr, wo auch die **Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeuges** stattfand.

Alle sind andächtig bei der Sache.



Zum Andenken an diese Fahrzeug-Segnung stellten sich alle zu einem Gruppenbild auf.



Ein sehr schweres **Unwetter** ging am Sonntag, 29.05.2016 über unsere Gesamtschule nieder.

Der Hagel zertrümmerte Dächer und zerstörte die Natur. Aber auch die Einwohnerinnen und Einwohner waren geschockt, was hier geschehen war.

Mit dem **Schneepflug** wurden die Straßen vom Hagel geräumt.



Beim diesjährigen **Stadtlauf** in Heidenheim (Bild rechts) nahmen viele Schülerinnen und Schüler der Grundschule Großkuchen teil.



Viele Kinder aus Großkuchen und Kleinkuchen (Bild links) fuhren mit einem alten englischen Doppeldeckerbus nach Aufhausen zum **Erntebittgottesdienst**.



Unter den vielen Gästen konnte Ortsvorsteher Josef Weber beim **Kinderfest** die Europaabgeordnete Dr. Inge Gräßle, den Bundestagsabgeordneten Roderich Kiesewetter sowie Stadtkämmerer Guido Ochs begrüßen.



Nach den schönen Vorführungen – dargeboten vom Kindergarten und der Grundschule Großkuchen – konnte das Kinderfest dieses Jahr wieder einmal im Freien stattfinden.





Die **Kreuzeckstraße** nach der kompletten Sanierung.



Die **Kreuzung Kleinkuchen/Elchingen/Neresheim** erhielt einen neuen Fahrbahnbelag.

**Blumige Blickfänge** gab es auch wieder zu bewundern.



Geschäftsbereichsleiter Tobias Feldmeyer vom Bürger- und Standesamt ernennt Ortsvorsteher Josef Weber zum **Eheschließungsstandesbeamten**.



Die Grünanlage an der Ecke Gartenstraße / Elchinger Straße wurde durch einen Stein aufgewertet.



Pfarrer Dietmar Krieg beim Feiern des Festgottesdienstes in Nietheim zum **50-jährigen Bestehen der Franz-Josef-Kapelle**, an dem zahlreiche Gäste teilnahmen.



Unter den Gästen befand sich auch der frühere Seelsorger von Großkuchen, **Beda Bollhalder**.



Schön, wenn der Oberbürgermeister und der Ortsvorsteher **im Gleichschritt** gehen!

Vom Musikverein Großkuchen umrahmt wurde neben dem Gottesdienst und der anschließenden Prozession, auch die schöne Feier beim Forsthaus in Nietheim.





Bei der Aktion „**Schulen laufen für Kinder**“ (Bild oben) von der Grundschule Großkuchen, führte die Strecke auch am schön geschmückten Rathaus von Großkuchen vorbei.

Bild rechts: Nach über 35-jähriger Tätigkeit als Lehrerin bei der Grundschule Großkuchen wurde **Frau Marianne Dambacher** unter anderem von Herrn Ortsvorsteher Josef Weber in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.



Er bedankte sich bei ihr auch für die Arbeit, die sie für die Gesamtschaft Großkuchen geleistet hat.



Zusammen mit der Stadt Heidenheim, sucht der Ortschaftsrat Großkuchen nach einer sinnvollen Überquerung oder Unterführung zum **Radweg** (Nattheim – Neresheim) entlang der B466.



Ortsvorsteher Josef Weber besichtigt zusammen mit der Kindergartenleiterin, Frau Kerstin Oppold den **Umbau im Kindergarten** Großkuchen.



Große Freude herrschte bei den Kindern über das **neue Spielgerät** im Garten.



Stellvertretend für die Aktionen beim **Ferienprogramm** sind die Beiträge „Einmal Mittelalter und zurück ...“ (links) sowie die Aktion „Fotografieren mit dem Handy“ (unten links) und „Einrad-Fahren“ (unten rechts) abgebildet.



Zum **Erntedank-Gottesdienst** war die Kirche St.-Peter-und-Paul in Großkuchen sehr schön geschmückt.





Auch die Landwirtschaft hat in Großkuchen einen festen Bestandteil.



**Farbenfrohe Herbstwälder** gab es zu sehen bei der Hirnhaukapelle (Bild links) und am Buchhaldeberg (Bild unten).



Vollbesetzt war die **Ulrichskapelle in Kleinkuchen**, als ihr **300-jähriges Bestehen** gefeiert wurde. Mitgestaltet wurde der Gottesdienst vom Gesangsverein „Sangeslust“, Kleinkuchen. Dieses Jubiläum war auch Grund genug für Oberbürgermeister Bernhard Ilg mit seiner Frau nach Kleinkuchen zu kommen und am Ende des Gottesdienstes ein Grußwort zu sprechen!



Pfarrer Dietmar Krieg und die Ministrantinnen und Ministranten ziehen in die Kapelle ein.



Gefeiert wurde anschließend in der Maschinenhalle von Georg Vetter.





In einer kleinen Feierstunde mit Oberbürgermeister Bernhard Ilg, Dr. Helmut Weimert, Ortsvorsteher Josef Weber und dem Ortschaftsrat Großkuchen wurde das von Herrn Dr. Helmut Weimert neu aufgelegte Buch „**Geschichte des Pfarrdorfes Großkuchen samt seiner Filialen**“ (Autoren: Joh. Ev. Schöttle und Albert Wüst) übergeben.



Als ein Gemeinschaftswerk von Stadt und Landkreis Heidenheim wurde der **neu gestaltete Wertstoffhof** unter Beteiligung der Bevölkerung durch Herrn Franz Bareth vom Kreisabfallwirtschaftsbetrieb und Herrn Ortsvorsteher Josef Weber seiner Bestimmung übergeben.

Jung und Alt konnten sich bei einer Ausstellung erklären lassen, was alles abgegeben werden kann.



Für die Teilnahme am **Blumenschmuckwettbewerb 2016** gab es Lob und Dankesworte sowie ein Geschenk von Herrn Ortsvorsteher Josef Weber und der Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins, Frau Christa Fischer.



Groß war die Freude bei den Kindern, als der Ortsvorsteher beim gemeinsamen **Mittagessen im Kindergarten** teilnahm.





Zum Bedauern der Einwohnerinnen und Einwohner wurde die **Filiale der Heidenheimer Volksbank** geschlossen.

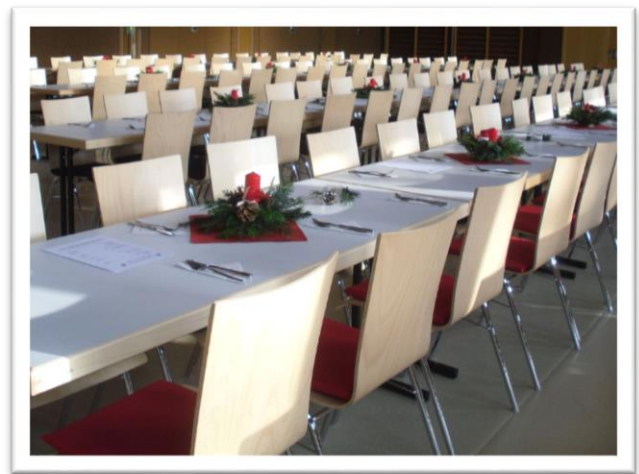


Dafür kommt nun zwei Mal in der Woche der **Zaster-Laster** als Ersatz nach Großkuchen.



Die Fassade und die Fenster an der Südseite der Turn- und Festhalle erhielten einen neuen **Farbanstrich**.

**Neue Stühle** bringen Schwung in die Turn- und Festhalle.



Nach dem Gottesdienst am **Volkstrauertag** fand zum Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege und der Opfer der national-sozialistischen Gewaltherrschaft eine Würdigung beim Kriegerdenkmal statt.



Zur **Seniorenfeier** am ersten Advent konnte Herr Ortsvorsteher Josef Weber zahlreiche Ehrengäste und wiederum viele Seniorinnen und Senioren begrüßen.

Gute Unterhaltung und ein abwechslungsreiches Programm, waren der Grundstein für eine schöne Feier.



Ein Geschenk von Herrn Bürgermeister Rainer Domberg und Herrn Ortsvorsteher Josef Weber wurde überreicht an das älteste anwesende Ehepaar Marianne und Paul Hafner, an die älteste Teilnehmerin Agnes Hassler, an den ältesten Teilnehmer Eugen Best und an die jüngste Teilnehmerin Anita Schwenk.

Ein **Adventskranz** schmückte die Kirche St.-Peter-und-Paul während der Vorweihnachtszeit.





Zu einem Besuch ins Rathaus Großkuchen kam der Landtagsabgeordnete der Grünen – **Martin Grath**. Zusammen mit Herrn Ortsvorsteher Josef Weber wurden dabei verschiedene Themen, welche den Ort betreffen, angesprochen.



Auf dem Weg zum Kindergarten, besuchte der **Nikolaus** auch die Ortschaftsverwaltung und bedankte sich dabei für ihre Arbeit.



Bei der **Weihnachtsfeier** zeigten uns neben den Schülerinnen und Schülern der Grundschule Großkuchen auch die Kinder vom Kindergarten Großkuchen ihr Können. Viel Beifall war der Lohn für die Akteure nach den schönen Aufführungen.





Festlich geschmückt war zur **Weihnachtszeit** die Ulrichskapelle in Klein-kuchen.



**Rauhreif** verschönerte die Natur.



Die Gesamtortschaft Großkuchen leistet durch die aufgestellten Windkraftanlagen ihren Beitrag zur **sauberen Energiegewinnung**.